
STELLPLATZFÜHRER
WEINGÜTER
empfohlen von:
REISE MOBIL INTERNATIONAL
2026
WINZER ATLAS
MEHR ALS 200 STELLPLÄTZE
MIT DEINEM WOHNMOBIL UND DER VIGNETTE
EIN JAHR KOSTENLOS
ÜBERNACHTEN
BORD ATLAS SPECIAL
2026
WINZER ATLAS
Gast-Vignette
12/2025 – 12/2026
Bio WINZER

WEINGENUSS



Sind Sie ein Genießer? Wer mit dem Wohnmobil unterwegs ist, genießt die Unabhängigkeit, einfach dorthin fahren zu können, wo es ihm gefällt. Zum Beispiel in eine der deutschen Weinregionen. Was dort auf den Reisenden wartet? Ein genussvoller Schluck feinen Rot- oder Weißweins direkt vom Erzeuger und ein ruhiger, idyllischer Stellplatz unweit der Rebhänge. Manchmal ist das Gute so nah. In der bereits 14. aktualisierten Ausgabe des Winzeratlas, der künftig im Dezember erscheint, heißen Sie wieder rund 200 Winzer vorrangig in Deutschland willkommen, per Vignette eine Nacht gebührenfrei auf dem Weingut zu übernachten. Am Ende jeder Region finden Sie für Ihre Genussreise eine zusätzliche Auswahl an Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort. Auf diesen Stellplätzen aus dem Bordatlas können Sie gratis, gegen Gebühr oder bei Weinkauf kostenlos übernachten. Egal, ob urige Weingüter im „Heilbronner Land" oder schöne Fleckchen im „Lieblichen Taubertal" – genießen Sie unsere Heimat. Und das geht am besten, wenn Sie probieren. Erst durch eine Weinprobe und den Weinkauf bei Ihrem Gastgeber entfaltet dieser Genussführer seinen wahren Zweck, und Sie unterstützen die regionalen Weinbauern und ihr traditionelles Handwerk. Ich wünsche Ihnen eine genussvolle Reise.

Philipp Pilson,
Redakteur und Projektleiter Winzeratlas

INHALT

So funktioniert der Winzeratlas	4	**Saale-Unstrut**	132
Biowein – voll im Trend	8	**Württemberg**	140
Alkoholfreier Wein	10	**„Heilbronner Land"**	156
Weinland Deutschland	12	**Elsass**	168
Deutsche Weinregionen mit Übersichtskarten	14	**Österreich**	174
Baden	20	**Südtirol**	194
„Liebliches Taubertal"	38	**Ungarn**	202
Franken	42	Kleine Geschichte des Weins	206
Hessische Bergstraße	56	Das Jahr im Weinberg	210
Mittelrhein	60	Qualität des Weins	214
Mosel	68	Weinlexikon	215
Nahe	84	Rebsorten in Deutschland	218
Pfalz	96	Rebsorten in Österreich	222
Rheingau	114	Ortsregister	224
Rheinhessen	120	Legende, Impressum, Bildnachweis	226

SONNE IM GLAS



Baden ist wahrlich von der Sonne verwöhnt. Gut für den Wein.



Das Weinbaugebiet Baden, mit rund 16.000 Hektar Rebfläche das drittgrößte Deutschlands, erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung über eine Länge von etwa 400 Kilometern von der Tauber im Norden bis zum Bodensee im Süden. Es ist wiederum gegliedert in neun landschaftlich und klimatisch unterschiedliche Regionen. Im nördlich gelegenen Tauberfranken, an der Badischen Bergstraße und auch im Kraichgau stehen die Weißweinsorten Rivaner und Riesling sowie der rote Schwarzriesling im Vordergrund.

Vielgestaltig präsentieren sich die Weine entlang der Badischen Weinstraße. Diese sind „von der Sonne verwöhnt", darin sind sich die Weinkenner schon lange einig. So war es nur konsequent, dass Baden als einziges deutsches Weinbaugebiet der EU-Weinbauzone B zugeschlagen wurde. Deshalb müssen die Weine höhere Oechslegrade als anderswo aufweisen. Reichlich Sonnenscheinstunden und die wohl wärmsten Orte Deutschlands am Kaiserstuhl trimmen sie auch dahin.

In der Mitte Badens, in der Ortenau, wachsen vor allem Spätburgunder und Riesling, im Süden, also im Breisgau, am Kaiserstuhl und am Tuniberg vornehmlich rote und weiße Burgunder. Das Markgräflerland an der Grenze zur Schweiz pflegt die Weißweinspezialität Gutedel, und am Bodensee gedeihen vor allem die Rebsorten Spätburgunder und Müller-Thurgau.

Baden ist das wichtigste deutsche Anbaugebiet für Spätburgunder. Die Sorte erfreut sich in all ihren Ausbaustilen und Geschmacksrichtungen – auch als Rosé oder Weißherbst – großer Beliebtheit.

Nicht nur das milde Klima, die hübschen Weinorte und die landschaftliche Schönheit sowie die vielen Sonnenstunden locken viele Gäste ins Badische. Touristisch attraktiv und sehr beliebt sind Städte wie Heidelberg, Konstanz, Baden-Baden, Karlsruhe oder Freiburg. Vielfältig zeigt sich auch das Angebot für den Aktivurlaub, sei es Radeln entlang der Tauber, ein Spaziergang auf einem der zahlreichen Weinlehrpfade oder Wandern auf den Weinwanderwegen. ❮

DIE **HOT**SPOTS DER





1 FREIBURG

Die Schwarzwaldhauptstadt hat viel zu bieten – ganz gleich, ob man sich bei einem Bummel in der historischen Altstadt für die Kultur und Geschichte der Stadt begeistert, in einem der vielen Cafés und gemütlichen Kneipen verweilt oder sich von der badischen Küche und Gastlichkeit verwöhnen lässt. Um einen ersten Eindruck dieser geschichtsträchtigen Großstadt zu bekommen, bietet es sich an, die Sehenswürdigkeiten der historischen Altstadt anzuschauen und sich mit der Stadtgeschichte und dem berühmten Bächle vertraut zu machen.

Freiburgs zahlreiche Grün- und Parkanlagen, der nur wenige Kilometer von der Innenstadt entfernte 1.284 Meter hohe Hausberg Schauinsland und viele Seen in und um Freiburg herum eignen sich bestens, um immer wieder zur Ruhe zu kommen und die Natur inmitten der Großstadt zu genießen.

2 BODENSEE

Wer einmal an einem schönen Sommerabend mit einem Gläschen Wein an einer Uferpromenade des Bodensees den Sonnenuntergang genossen hat, der fühlt sich wie am Mittelmeer und sieht den Traum vom Süden schon nördlich der Alpen erfüllt. Der See bietet seinen menschlichen und tierischen Anrainern einen nahezu mediterranen Lebensraum mit besonders warmen Sommern und relativ milden Wintern.

Ein paar Zahlen und Fakten: Deutschlands größter See ist rund 540 Quadratkilometer groß, bis zu 63 Kilometer lang, bis zu 13 Kilometer breit und bis zu 254 Meter tief. Seine Ufer haben eine Gesamtlänge von 273 Kilometern, wobei fast zwei Drittel davon auf die Bundesrepublik Deutschland mit ihren Ländern Baden-Württemberg (155 Kilometer) und Bayern (18 Kilometer) entfallen. Die Schweiz mit 72 Kilometer Uferlänge und vor allem Österreich mit 28 Kilometern haben wesentlich weniger Uferanteile.

3 WUTACHSCHLUCHT

Der Grand Canyon des Schwarzwalds ist die Wutachschlucht, ein Dorado für Naturliebhaber. Wegen der schweren Zugänglichkeit der Schlucht und der immer noch starken Erosion wurde das gesamte Gebiet kaum erschlossen, weshalb sich hier eine einmalige, ursprüngliche Wildflusslandschaft erhalten hat. Die circa 30 Kilometer lange und 200 Meter tiefe, stark zerklüftete Schlucht kann nur zu Fuß erkundet werden. Übrigens heißt der Fluss vor der Schlucht noch Gutach (gütige

REGION BADEN







Aach). Erst in der tiefen Schlucht wird der Fluss Wutach (wütende Aach) genannt.

Wütend ist der Fluss tatsächlich jedes Jahr im Frühjahr. Er reißt dabei immer noch unglaubliche Mengen Geröll mit sich fort, zerstört dann hin und wieder eine Brücke und ändert durch regelmäßige Bergstürze das Aussehen der Schlucht. Diese ist in einem erdgeschichtlich sehr kurzen Zeitraum entstanden und damit möglicherweise die jüngste Schlucht auf unserem Planeten. Ursache für die Entstehung der Schlucht war die Durchspülung eines Muschelkalkberges vor circa 20.000 bis 70.000 Jahren. Die Wutach war vor dieser Zeit ein Flussarm der Donau und wurde später zum Nebenfluss des relativ tief liegenden Rheins.

4 BADEN-BADEN

Landschaftlich wunderschön am Fuße des Schwarzwaldes gelegen, ist die elegante, internationale Bäder- und Kulturstadt ein Paradies für alle, die Genuss auf hohem Niveau schätzen. Baden-Baden garantiert Wohlbefinden in zwei Thermalbädern.

Exklusives Shopping bieten zahlreiche elegante Boutiquen in der Altstadt sowie individuelle Geschäfte entlang der historischen Kurhaus-Kolonnaden. Man genießt herrliche Spaziergänge durch die prachtvolle Park- und Gartenanlage Lichtentaler Allee, den Dahliengarten, die Gönneranlage, das Paradies sowie den mediterran anmutenden Florentinerberg mit seinen traumhaften Ausblicken über die Stadt. Später am Abend lockt das nach Marlene Dietrich „schönste Casino der Welt" mit seinen eleganten Sälen, das Glück im Spiel zu versuchen.

5 HEIDELBERG

Das Heidelberger Schloss mit seinem weitläufigen Schlossgarten ist ein absoluter Besuchermagnet und die Sehenswürdigkeit Nummer eins in Heidelberg (drei Millionen Besucher). Den Besuchern des Schlosses liegt die Stadt sprichwörtlich zu Füßen, wenn sie von den grünen Terrassen und Aussichtspunkten der umfangreichen Anlage herunter auf die roten Dächer der heimeligen Altstadt und den Neckar blicken. Zum Schloss gelangt man entweder zu Fuß über einen der vielen Pfade oder mit der Bergbahn.

Eins der beliebtesten Ziele der Touristen befindet sich auf dem Heiligenberg gegenüber dem Heidelberger Schloss. Vom Philosophenweg genießt man eine atemberaubende Aussicht auf Stadt, Fluss, die Hügel der Bergstraße und den Odenwald.

79426 Buggingen-Betberg

Bio-Weingut Rieger

Noblingstr. 13 b
Bernhard Rieger
Tel.: 07634/2013
info@weingutrieger.de
www.weingutrieger.de

= 3
>10m >3,5 t R

Anfahrt: A5 Ausf. Hartheim-Heitersheim, ➔ Heitersheim, dort auf die B3 ➔ Mülheim, nach 2 km in Seefelden li. ➔ Betberg, dann der Ausschilderung „Weingut Rieger" folgen

Wir sprechen auch: Englisch, Französisch

GPS: 47°51'6"N 7°39'44"E



Weine: Gewürztraminer, Muskateller, Pinot Blanc de noir, Weißburgunder, Weißer Gutedel, Regent, Spätburgunder, Solaris, Grauburgunder, Chardonnay, Cabernet Sauvignon, Merlot
Spezialitäten: Spitzenweine aus Südbaden nach ECOVIN + DEMETER zertifiziert.

Aktivitäten: Keller- und Weinbergführungen, Weinproben, Veranstaltung wie Sektfrühstück, Jahrgangsverkostung, Weinsalon TERROIR48°
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12 + 14-18 Uhr (Mittwochnachmittag geschlossen), Sa 10-15 Uhr

77815 Bühl

Affentaler Winzer eG

Betschgräblerplatz
Dr. Ralf Schäfer
Tel.: 07223/98980
info@affentaler.de
www.affentaler.de

= 2
>10m >3,5 t R

Anfahrt: A5 Ausf. 52 Bühl ➔ Bühl, nach 4 km rechts abbiegen ➔ Bühl, an der Ampel links auf die B3 ➔ Baden-Baden, nächste Ausf. rechts zum Parkplatz der Affentaler WG (Eingabe ins Navi: Immensteinstraße 13)

Wir sprechen auch: Englisch

GPS: 48°42'37"N 08°08'45"E



Weine: Chardonnay, Gewürztraminer, Grauburgunder, Müller-Thurgau, Traminer, Riesling, Rivaner, Sauvignon Blanc, Scheurebe, Weißburgunder, Cabernet Dorsa, Lagrein, Merlot, Spätburgunder, Spätburgunder Rosé
Spezialitäten: Sekt, Secco

Aktivitäten: Keller- und Weinbergführungen: Mi, 15:30 Uhr, 10€ inkl. Aperitif, Weinprobe, ohne Voranmeldung. Planwagentouren durch den Weinberg, Party-, Klassiker- und Premium-Weinproben
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr, So 10-14 Uhr (außer Jan+Feb)

HIMMEL UN' ÄÄD

Im Gegensatz zu Rheinischem Sauerbraten und Dippekuchen – einer Art deftiger Kartoffelauflauf – die sich weniger für ein schnelles Gericht im Reisemobil eignen, ist Himmel und Erde – besser bekannt als „Himmel un Ääd" – ein einfaches, traditionelles Gericht der Region, das sich wunderbar im rollenden Zuhause zubereiten lässt. Dieses bodenständige Gericht bedient sich dem himmlischen Apfel und der erdigen Kartoffel. Beide zu groben Pürees separat verarbeitet, treffen sich später auf dem Teller wieder. Als Krönung kommen gebratene Blutwurstscheiben hinzu, die sich mit einer braungerösteten Mischung aus ausgelassenem Speck und Zwiebeln gut aufgehoben fühlen dürfen. Ein klassisches Gericht im ganzen Rheinland!



ZUTATEN

für 2 Personen:

- 400 g Kartoffeln (mehlig kochend)
- 250 g Äpfel
- 75 g durchwachsener Speck
- 1 Zwiebel
- Butter
- Thymian
- 1 EL Zitronensaft
- 200 g Blutwurst
- Prise Salz und Pfeffer
- Optional: eine Msp. Muskat für Kartoffelstampf

Zeitaufwand: ca. 30 Minuten









SO WIRD'S GEMACHT

1. Kartoffeln schälen und gar kochen. Äpfel schälen, entkernen und würfeln. In einer Pfanne auf mittlerer Hitze Butter schmelzen. Apfelstücke mit Zitronensaft garen. Mit Salz, Pfeffer, Thymian abschmecken.
2. Die Kartoffeln zerstampfen oder pürieren. Je nach Geschmack die Äpfel (Himmel) ebenfalls stampfen und die Kartoffeln (Ääd) untereinander mischen oder die Äpfel grob belassen und separat servieren.
3. Speck in kleine Würfel schneiden und in der Pfanne auslassen, bis sie glasig sind. Ebenfalls die Zwiebelringe goldgelb anschwitzen. Die Blutwurst in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden und anbraten.

WEIN-TIPP

ein fruchtig-würziger Rotwein

HOCH DIE HÜGEL

Auf 4 Rädern zum Genuss

Du liebst es, mit dem Wohnmobil unterwegs zu sein und dabei erstklassige Weine direkt beim Winzer zu genießen? Dann bist Du im Land der 1000 Hügel genau richtig! Hier warten idyllische Stellplätze mitten in den Weinbergen, wo Du den Abend mit einem guten Glas Wein und regionalen Leckereien ausklingen lassen kannst.

Und weil das Beste oft ganz nah liegt: Entdecke unsere gemütlichen Besenwirtschaften – urige Gasthäuser mit Tradition und Charme. Wann und wo? Das verrät dir unser Besen-Guide! Einfach den QR-Code scannen (s. rechts), zum Startbildschirm hinzufügen und keine Gelegenheit zum Genießen verpassen.

Apropos Genuss: Der perfekte Reisebegleiter für deinen Aufenthalt ist unser kostenloses Magazin „Handverlesen“. Darin findest Du inspirierende Geschichten, köstliche Rezepte und echte Geheimtipps aus der Region. Bestellen kannst Du es ganz bequem über unsere Webseite.
Also hoch die Hügel – wir sehen uns im Süden ganz oben!



Lass dich von der vielseitigen, von Reben geprägten Weinlandschaft verzaubern – beim Gravelbiken durch den Kraichgau oder auf Wanderungen durch die sonnenverwöhnten Steillagen im Stromberg.

KRAICHGAU-STROMBERG TOURISMUS E.V.
info@kraichgau-stromberg.de
www.kraichgau-stromberg.de
Kraichgau.Stromberg
landder1000huegel

Der perfekte Stellplatz in Hohenhaslach mit Blick auf das Kirbachtal



POP UP KITCHENS – AKA BESENWIRTSCHAFTEN

Die Besenwirtschaften sind ein fester Bestandteil des „Wirtschaftslebens" im Land der 1000 Hügel und darüber hinaus.

Die Gäste sitzen traditionell in der „guten Stube" der Wirte, in der ausgebauten Scheune, im urigen Gewölbekeller oder Fachwerkhaus und genießen neben ihrem Viertele deftige badische oder schwäbische Hausmannskost.

Besen sind saisonal geöffnet – Orientierung bietet dir der Besen-Guide oder unsere Webseite – wenn Du sicher sein willst, dass dein Lieblingsbesen geöffnet hat.



Authentisch, regional mit ausgeprägter, herzlicher Gastfreundschaft: So leben und lieben die Winzer und Gastronomen ihre Arbeit.

Fotos: Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V., Ulrike Klumpp, Christian Ernst, Tourimia Tourismus GmbH | Stefan Leitner Photography

74357 Bönnigheim

Weinkellerei Heinz Kölle

Schmiedsberger Weg 38
Heinz Kölle jun.
Tel.: 07143/24748
koelle@weinkellerei-koelle.de
www.weinkellerei-koelle.de

= 3
>10 m >3,5 t R

Anfahrt: A81 Ausfahrt 13 Mundelsheim, über Kirchheim nach Bönnigheim. Von der Kirchheimer Straße in die Industriestraße abbiegen und bis zum Schmiedsberger Weg weiterfahren. Dort links abbiegen

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Wir sprechen auch: Englisch

GPS: 49°02'32"N 09°06'10"E



Weine: Kerner, Riesling, Rivaner, Weißburgunder, Lemberger, Lemberger mit Trollinger, Trollinger, Schwarzriesling, Spätburgunder
Spezialitäten: Sekt, Barriqueweine, Destillate, Liköre

Aktivitäten: Weinproben
Öffnungszeiten: Im Schmiedsberger Weg 38: Do-Fr 16:00-19:00 Uhr, Sa 09:00-14:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Restaurant „Weinstube Fassdaube" (Mo-Do Mittagstisch, Do-Sa, ab 17:30 Uhr)

74626 Bretzfeld-Dimbach

Weingut Busch

Greuthof 1
Elvira Busch
Tel.: 07946/2465
info@karlbusch-wein.de
www.karl-busch.com

= 15
>10 m >3,5 t R
CHEM GRAU
Hofladen, Müllentsorgung

Müllentsorgung, Frischwasser, Gebrauchtwasserentsorgung, Strom und Entsorgung chem. Toilette sind gegen Gebühr vorhanden

Anfahrt: A6 Ausfahrt Bretzfeld ➔ Dimbach

Wir sprechen auch:
Englisch, Portugiesisch

GPS: 49°10'14"N 09°22'33"E



Weine: Chardonnay, Gewürztraminer, Kerner, Riesling, Sauvignon Blanc, Cabernet Dorsa, Lemberger, Samtrot, Schwarzriesling, Spätburgunder, Trollinger
Spezialitäten: Winzersekte, Secco, Destillate, Liköre, Hausmacher Dosenwurst

Aktivitäten: Weinproben, Keller- und Weinbergführungen, Weinerlebnistouren, 1-2 mal im Monat Weinstube (Öffnungszeiten siehe Webseite), Weinfest
Öffnungszeiten: das ganze Jahr, außer vom 15.12. bis 06.01.

BORD ATLAS SPECIAL

Ein Stellplatz-Service
Ihrer kompetenten Fachzeitschrift
www.reisemobil-international.de
www.bordatlas.de

REISE MOBIL INTERNATIONAL

2026 WINZER ATLAS

Vignette

Exklusiv – die Vignette ist Ihre „Eintrittskarte" als Gast bei den rund 200 teilnehmenden Winzern und Wirten, darunter über 25 Bio-Weinbauern. Gratis und bis zu 24 Stunden. Dieser Vorteil gilt ein Jahr lang.

Entdecken

Sehenswürdigkeiten, typische Gerichte aus den Regionen zum Nachkochen und Ausflugstipps – touristische Highlights in 15 Regionen im Winzeratlas.
Dazu die wichtigsten Stellplatz-Empfehlungen und viele weitere Informationen rund um das Thema Wein.

Übernachten

Ruhig und ursprünglich – übernachten beim Winzer. Weinkultur hautnah erleben. Abends die Weinprobe genießen – wenige Schritte entfernt vom eigenen Reisemobil.



Bio WINZER

29,90 Euro

ISBN 978-3-7493979-60-7
9 783948 979607 02990

Foto: shutterstock, ivanko80